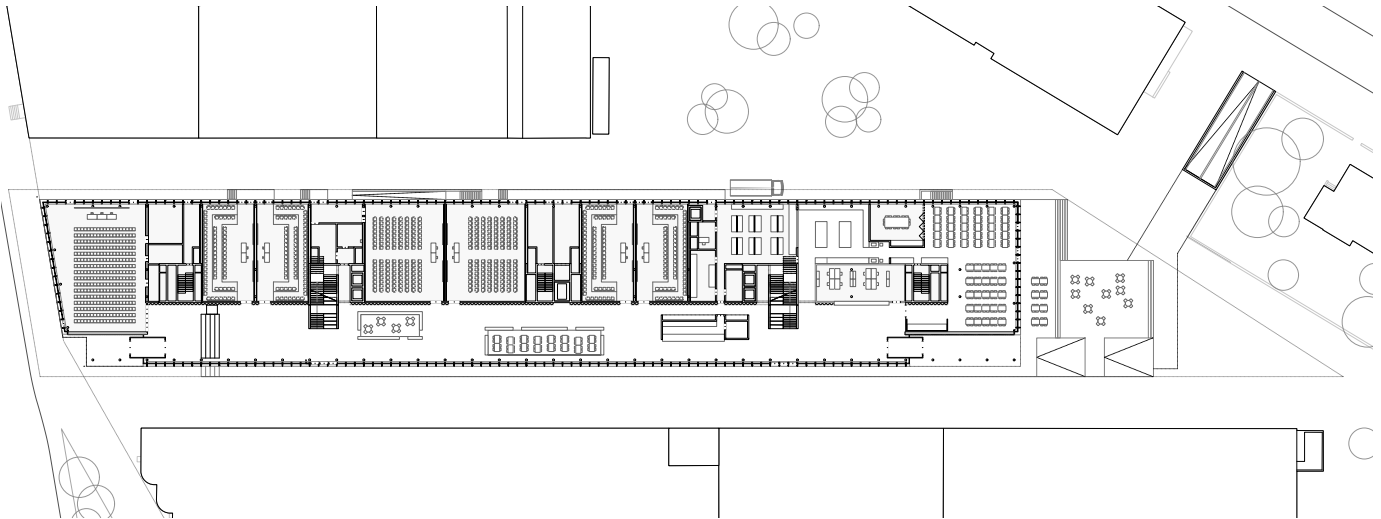




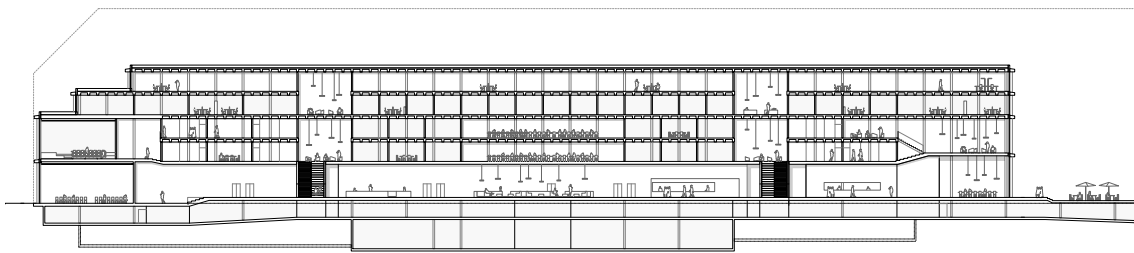
Gesamtleistungswettbewerb Neubau Hochschule für Wirtschaft FHNW Dreispitz Basel

Das Wettbewerbsprojekt versteht sich als Bindeglied und Vermittler zwischen dem Gundeli Quartier und dem sich wandelnden Dreispitzareal. Mit seiner markanten Silhouette und der grosszügigen „Rue Intérieure“ im EG wird der Neubau mit angemessenen Mitteln zum Imageträger für die HSW und steht für die Offenheit und Transparenz der Hochschule. Das modular aufgebaute Konstruktionsprinzip mit der integrierten, ebenfalls modular aufgebauten Feinverteilung der Gebäudetechnik ermöglicht eine hohe Nutzungsflexibilität. Anpassungen an die Raumdisposition sind mit geringem Aufwand möglich. So kann schnell und ökonomisch auf zukünftige Bedürfnisse und sich ändernde Unterrichtsformen reagiert werden.

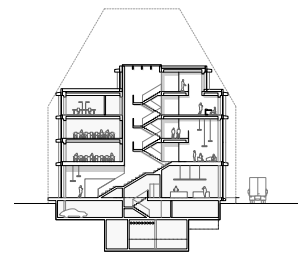
bauart



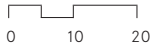
Grundriss EG



Längsschnitt



Querschnitt



Gesamtleistungswettbewerb Neu- bau Hochschule für Wirtschaft FHNW Dreispitz Basel

Ort

Basel

Bauherr

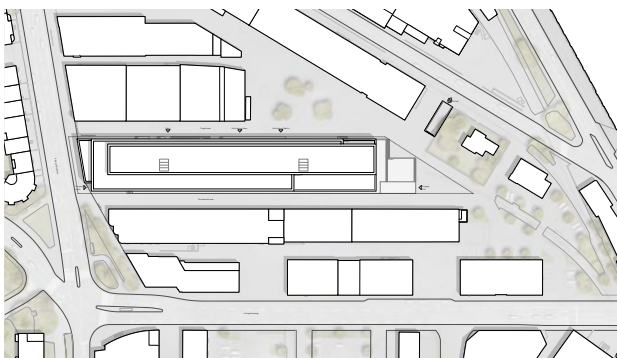
Finanzdepartement des Kantons Basel-Stadt.
Immobilien Basel-Stadt

Verfahren

Gesamtleistungswettbewerb 2017 | 5. Preis

Team

Totalunternehmung: ERNE AG Holzbau
Architektur: Bauart
Gebäudetechnik: Waldhauser + Hermann AG



Situation

Bauart Architekten und Planer AG
Graf | Graf | Jakob | Rey | Ringeisen

Laupenstrasse 20, 3008 Bern
Telefon +41 31 385 15 15
Crêt-Taconnet 17, 2002 Neuchâtel
Téléphone +41 32 858 15 15
Zimmerliststrasse 6, 8004 Zürich
Telefon +41 43 366 65 65

www.bauart.ch

bauart